



Grevenbroich, 22. März. 2024

Lidl feiert Eröffnung des neuen Verwaltungs- und Warenverteilzentrums in Grevenbroich

- **Verwaltung und Belieferung von bis zu 110 Lidl-Filialen in der Region**
- **Umweltfreundliche Bauweise, moderne Gerätetechnik und 4.000 Quadratmeter Blühwiese**
- **Zukünftig insgesamt rund 450 Arbeitsplätze in der Regionalgesellschaft**

Der Neubau des Verwaltungs- und Warenverteilzentrums des Lebensmitteleinzelhändlers Lidl in Grevenbroich ist abgeschlossen. Nach knapp zwei Jahren Bauzeit ist das nachhaltige Gebäude fertiggestellt und bereit für die Inbetriebnahme am 15. April 2024. Zusammen mit Klaus Krützen, Bürgermeister der Stadt Grevenbroich, eröffnet Tim Jankewitz, Geschäftsführer der Lidl-Regionalgesellschaft Grevenbroich, heute feierlich den neuen Verwaltungs- und Logistikstandort. Auf 50.700 Quadratmetern wird der Neubau an der L361 im Industriegebiet Ost von Grevenbroich das vorherige Logistikzentrum an der Lise-Meitner-Straße 4 ersetzen. Ab sofort wird von hier aus der Lebensmitteleinzelhändler die Verwaltung und Belieferung von bis zu 110 Lidl-Filialen in Nordrhein-Westfalen mit Waren des täglichen Bedarfs sichern.

„Wir freuen uns, dass wir heute das Verwaltungs- und Warenverteilzentrum in Grevenbroich eröffnen können. Ganz besonders danken wir der Stadt Grevenbroich und allen Geschäftspartnern für die gute und konstruktive Zusammenarbeit während des gesamten Planungs- und Bauprozesses. Mit dem neuen Standort können wir zukünftig die Warenversorgung der Region gewährleisten. Gleichzeitig haben wir bei dem Neubau wirtschaftliche Aspekte mit nachhaltigem Handeln in Einklang gebracht“, erklärt Tim Jankewitz bei der Eröffnungsfeier. Klaus Krützen betont: „Die Investition von Lidl in den Standort Grevenbroich lohnt sich für die gesamte Region. Sie stärkt die Zuverlässigkeit und Qualität der Nahversorgung für die Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen und sorgt zugleich für neue Arbeits- und Ausbildungsplätze. Mit dem Bau des Warenverteilzentrums hat Lidl zudem einen wichtigen Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit geleistet. Der Neubau zeigt, dass Wirtschaft und Klimaschutz Hand in Hand gehen können.“

Gebäude erreicht mit ökologischer Bauweise BEG Effizienzhaus-Stufe 40

Die nachhaltige Bauweise spielte bei der Errichtung des neuen Logistikstandortes von Lidl in Grevenbroich eine zentrale Rolle, sodass modernste Technik zum Einsatz kommt, die Energie und Rohstoffe einspart: So wird die neue Kälteanlage ausschließlich mit natürlichen Kältemitteln betrieben. Gleichzeitig wird für die Beheizung des gesamten Lager- und Verwaltungstraktes die Abwärme der Kälteanlage genutzt, wodurch keine fossilen Brennstoffe wie Öl oder Gas mehr benötigt werden. Zudem wurde in allen ungekühlten Lagerbereichen des Gebäudes eine Fußbodenheizung verbaut, die zur Erwärmung der Räumlichkeiten nur niedrige Vorlauftemperaturen benötigt. Auch Heiz-Kühldecken



PRESSEINFORMATION

Grevenbroich, 22. März. 2024

in den Räumlichkeiten der Verwaltung und auch eine moderne Wärmepumpentechnologie kommen zum Einsatz.

Eine Photovoltaikanlage befindet sich auf dem Dach des Warenverteilzentrums. Diese produziert etwa eine Millionen Kilowattstunden Strom pro Jahr und kann damit rund die Hälfte des jährlichen Energiebedarfs vor Ort decken. Darüber hinaus stehen den Mitarbeitern auf dem Gelände elf E-Ladesäulen mit insgesamt 23 AC- und DC-Lademöglichkeiten für E-Autos aus dem Fuhrpark sowie 18 E-Ladepunkte für E-Bikes zur Verfügung.

Auf dem 143.600 Quadratmeter großen Gelände des neuen Verwaltungs- und Warenverteilzentrums wurde eine Blühfläche mit 4.000 Quadratmetern angelegt. So können sich hier auch Tiere und Insekten heimisch fühlen. Als Ausgleich für die versiegelte Fläche wird zudem in Langwaden ein Waldstück mit rund 20.000 jungen Bäumen und Sträuchern angelegt.

Da der Neubau die hohen Nachhaltigkeitsstandards erreicht, erhielt Lidl in Deutschland für die Immobilie die Effizienzhaus-Stufe 40 der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG).

Vollständige Inbetriebnahme des Standortes ab dem 15. April 2024

Der Umzug vom bisherigen Standort hat bereits in den vergangenen Wochen begonnen. Neben der Einrichtung der Logistikbereiche und der IT, wurden bereits seit Anfang März haltbare Waren und Lebensmittel am neuen Logistikstandort eingelagert. Ab dem 15. April 2024 findet die offizielle Inbetriebnahme statt, sodass 74 Lidl-Filialen im Gebiet der Lidl-Regionalgesellschaft Grevenbroich von hier aus beliefert werden können. Ab dem 1. Juni werden neun weitere Filialen dazu kommen.

Rund 200 zusätzliche Arbeitsplätze für die Region

Klaus Krützen, Bürgermeister der Stadt Grevenbroich, erläutert bei den Feierlichkeiten: „Mit der Vergrößerung des neuen Verwaltungs- und Warenverteilzentrums sind bereits zahlreiche neue Arbeitsplätze entstanden und weitere kommen hinzu, wodurch deutliche Impulse für die regionale Wirtschaft gesetzt werden können. Der neue Standort ist vor dem Hintergrund des Strukturwandels für Grevenbroich und die Region eine Bereicherung.“

In der bestehenden Lidl-Regionalgesellschaft Grevenbroich arbeiteten vor Fertigstellung des neuen Verwaltungs- und Warenverteilzentrums rund 250 Mitarbeiter. Mit dem Umzug an den neuen Standort soll die Zahl der Mitarbeiter in der Regionalgesellschaft mittelfristig fast verdoppelt werden. In den vergangenen Wochen wurden bereits neue Kollegen eingestellt, sodass zur Inbetriebnahme des neuen Verwaltungs- und Warenverteilzentrums bereits circa 200 neue Arbeitsplätze geschaffen wurden. Weitere Arbeitsstellen sollen in Zukunft entstehen.



PRESSEINFORMATION

Grevenbroich, 22. März. 2024

Weitere Informationen zu Lidl in Deutschland finden Sie [hier](#).